

**Ausschreibung innerhalb des Geschäftsbereiches des MIK
Kennzahl ZABH 09/17**

Innerhalb des Sachgebietes 2 - Erstaufnahme und Verteilung der Zentralen Ausländerbehörde ist

**eine Beförderungsstelle
der Besoldungsgruppe A 14 gD BbgBesO**

zu besetzen.

Bei dieser Beförderungsstelle handelt es sich um ein Überlappungsamt, welches hinsichtlich der funktionsgerechten Wertigkeit der Besoldungsgruppe der nächsthöheren Laufbahngruppe zugeordnet ist. Überlappungsämter werden von Beamtinnen und Beamten der niedrigeren Laufbahngruppe durch Beförderung und gleichzeitigem Verbleib in der bisherigen Laufbahn besetzt. Diese Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Oberamtsrätinnen und Oberamtsräte des Ministeriums des Innern und für Kommunales und den ihm nachgeordneten Behörden, Einrichtungen und Landesbetrieben.

Aufgabengebiet

Leitung des Sachgebietes 2 - Erstaufnahme und Verteilung mit derzeit rund 45 Beschäftigten und u.a. folgenden Kernaufgaben:

- Koordinierung und Überwachung der Aufgabenerfüllung und des Personaleinsatzes im Sachgebiet,
- Erarbeitung von aufbau- und ablauforganisatorischen Regelwerken zum Aufgabengebiet (Vollzug AsylG, LAufnG, AsylbLG, RL 2013/33/EU, AufenthG, BMG, IfSG),
- Landesbeauftragte/Landesbeauftragter für die bundesweite Verteilung EASY (Bestimmung zuständige Aufnahmeeinrichtung für Asylbewerber) und VILA (Verteilung unerlaubt eingereister Ausländerinnen und Ausländer, § 15a AufenthG),
- Erarbeiten der zugangs- und kapazitätsorientierten Kriterien für Verlegungen zwischen den EAE-Standorten und die landesinterne Verteilung,
- Entscheidung tatsächlich oder rechtlich schwieriger Einzelangelegenheiten bei Identitätssicherung (z. B. Anwendung Verwaltungsvollstreckung), Verteilung, Festsetzung von Leistungen nach AsylbLG, Kinderschutzangelegenheiten, allgemeiner Gewaltschutz und besondere Schutzbedürftigkeit,
- Koordinierung der Zusammenarbeit zwischen der Erstaufnahmeeinrichtung und dem Ankunftszentrum bzw. der Außenstelle des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge sowie Bundes- und Landespolizei, Jugendämtern, ÖGD, Meldeämtern, Bundesdruckerei und Bundesverwaltungsamt sowie Gerichten
- Mitwirken an komplexen Vergabeverfahren sowie Prüfung der sachlichen Richtigkeit von Rechnungen
- Grundsatzfragen zum Einsatz und der Weiterentwicklung der IT-Fachverfahren

Anforderungen:

- Laufbahnbefähigung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst
- langjährige nachgewiesene Führungserfahrung vorzugsweise in einer Landesbehörde
- fundierte Fachkenntnisse für die Wahrnehmung des o. g. Aufgabengebietes
- hohes Maß an Personalführungskompetenz, Kooperations- und Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit und Belastbarkeit

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähige Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der **Kennzahl ZABH 09/17** bis zum **25.10.2017** per E-Mail an ZABH.Bewerbungen@zabh.brandenburg.de. Bitte beachten Sie, dass der beigefügte Anhang aus einer pdf-Datei bestehen und nicht größer als 4 MB sein sollte.

Für Fragen zum Aufgabengebiet und personalwirtschaftlichen Belangen steht Ihnen Herr Nürnberger (Tel. 03364 / 427-200) gern zur Verfügung.